

Feuerschutzstore

T30/T90 SCHIEBETORE
T30 SECTIONALTORE



NEU

Feuerschutz Schiebetor

- Neue Bauart
- Designorientierte Optik
- Zeitsparende Montagevorteile



WIR ÖFFNEN DEM FORTSCHRITT TÜR UND TOR

Feuerschutztore aus Stahl

DER SICHERE BRANDSCHUTZ

Teckentrup bietet seit Jahren vielfach erprobten Brandschutz. Das ständig erweiterte Programm für Feuerschutz-Abschlüsse umfasst heute eine breite Palette von Stahl-Feuerschutztoren für die unterschiedlichsten Anforderungen von Industrie, Handel und Gewerbe: T30/T90 Feuerschutz Schiebetore, T30 Feuerschutz Sectionaltore. Zur Bildung von Rauchabschnitten zwischen Gebäudeteilen steht ein spezieller Rauchschutz-Vorhang aus leichtem Spezialstoff zur Verfügung.

Entsprechend der vorgegebenen Bausituationen oder der individuellen Ansprüche, tragen die unterschiedlichen Torsysteme optimal zur Problemlösung bei. Modernste Antriebs- und Steuerungssysteme gewährleisten einfachste Bedienbarkeit und einen sicheren Torbetrieb mit automatischer Schließung im Brandfall, auch bei Stromausfall. Erstklassige Materialien und präzise Verarbeitung garantieren Qualität, Zuverlässigkeit und lange Lebensdauer.

Geprüfter Brandschutz:

Teckentrup Feuerschutztore werden entsprechend der EN 1634-1 (DIN 4102-5) geprüft. Bei einer Ofentemperatur von 1000°C darf die Temperatur während des Versuches den Wert von 180K (entspricht ca. 200°C) an den einzelnen Messstellen der feuerabgewandten Seite nicht überschreiten. Während des Prüfungsvorganges wird vor allem auch die raumabschließende Wirkung kontrolliert. Entsprechend der Dauer bis zur Überschreitung der Prüfkriterien erfolgt die Klassifizierung als T30 bzw. T90 Tor.



Die Teckentrup Feuerschutztore bieten sicheren Brandschutz für:

- Geschäftshäuser
- Warenlager
- Produktionsstätten
- Tiefgaragen
- Flughäfen
- Krankenhäuser/Kliniken



...IN VIELSEITIGEN TECHNIKEN

Feuerschutz Stahlschiebetore

- Geprüft nach EN 1634 (DIN 4102-5)
- 1- und 2-flügelig
- Feuerhemmend T30
- Feuerbeständig T90
- Auch rauchdicht

Seite 4



Feuerschutz Sectionaltore

- Geprüft nach DIN 4102
- Platzsparende Konstruktion
- Feuerhemmend T30
- Auch rauchdicht

Seite 14



Produktübersicht Feuerschutzttore

Seite 18

Feuerschutz Schiebetore

In neuer Bauart:
– Designorientierte Optik
– Kompakte Bauweise
– Leichte Montage

GEPRÜFT NACH EN 1634-1 (DIN 4102-5)
(weitere Informationen auf den Seiten 6-13)

Das neue Teckentrup Feuerschutz Schiebetor zeichnet sich durch viele innovative Details aus. Hier wurden Sicherheit, Funktion, Ästhetik und Komfort auf höchstem Niveau intelligent verknüpft und zukunftsicher umgesetzt.

Ästhetische Optik

Durch die komplette Verkleidung von Laufschiene und Anbauteilen sowie der feinen Schattennut zwischen den Torelementen, entsteht eine architektonisch anspruchsvolle Gesamtopik.

Sichere und langlebige Funktion

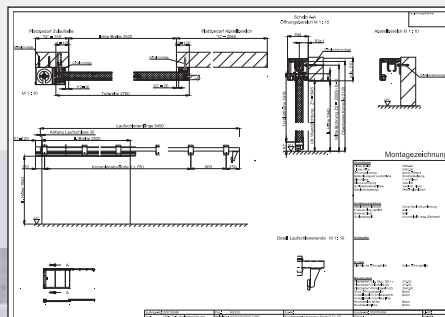
Störungsfreie Funktion durch bewährte Technik: Erfolgreiche Dauerfunktionsprüfung nach EN 1191 Klasse C3 mit 50.000 Zyklen (Torggröße 8500 x 6000 mm).

Leichte und schnelle Montage

- Viele vormontierte Bauteile.
- Minimiertes Gesamtgewicht um ca. 1/3 im Vergleich zu herkömmlichen Toren.
- Höhenverstellbares Torführungsprofil mit innenliegender Torführung. Höhenregulierung bis zu 30 mm möglich.
- Leichte Montage der flächenbündigen Schlupftür mit Eck- und Gegenzarge.
- Mittelelemente untereinander austauschbar, ebenso die Position der Schlupftür. (Evtl. Anpassung des unteren Torführungsprofils erforderlich.)

Extrem wartungsfreundlich

- Leichtes Erreichen der wartungsrelevanten Bauteile durch Klemmbefestigung von z.B. Gewichtskastenabdeckung und Blende.



Individuelle Montagezeichnung
(zusätzlich zur Montageanleitung)





EIN SYSTEM – VIELE VARIANTEN



Flächenbündige Schlupftür

- Die glatte, ebene Optik erlaubt eine harmonische Einbindung in die Toranlage.
- Optional: Vorrichtung der Schlupftür auch für Öffnung in die Laibung.
- Standardmäßig ohne Schwelle, auch für Flucht- und Rettungswege.



Ästhetik im Detail

- Laufschiene und Anbauteile sind optisch sauber verblendet.
- Enddämpfer komplett im Torblatt integriert.
- Trennung der Elemente durch attraktive Schatten-Nut.
- Keine aufliegenden Paneelabdeckungen.



Innenliegende Torführung

- Das Torblatt wird unsichtbar durch innenliegende Rollen geführt.
- Das höhenverstellbare Torführungsprofil ermöglicht einen Ausgleich bis zu 30 mm (z.B. bei Fassadenabsenkungen).

Einsatz in vielen Bereichen

Teckentrup Feuerschutzschiebetore werden vorwiegend bei großen Öffnungen in Tiefgaragen, Lagern, Flughäfen und öffentlichen Bauten jeder Art eingesetzt. Wenn die Brandschutz Tore im alltäglichen Betrieb als Durchgangsstationen fungieren, werden sie durch Elektromagnete ständig offen gehalten. Im Brandfall wird die Stromzufuhr für die Magnete über Rauchschalter unterbrochen. Die Schiebetore schließen sofort und selbsttätig über eingebaute Gegengewichte. Die Bedienung der Tore erfolgt per Hand über den integrierten Muschelgriff. Komfortabler ist die Bedienung mit der elektrischen Öffnungshilfe.



Verdeckt liegende Schiebetore

Nischenklappen bieten eine saubere Lösung bei Toren in Wandnischen. Im Brandfall öffnen die Klappen und das Tor schließt automatisch.

Feuerhemmendes Stahlschiebetor T30-1-FSA „Teckentrup 72 E“

WAHLWEISE MIT SCHLUPFTÜR
WAHLWEISE MIT VERGLASUNG



Technische Daten:

Bauaufsichtliche Zulassung:

Feuerhemmendes Stahlschiebetor T30-1-FSA
„Teckentrup 72 E“
Z-6.20-2137 geprüft nach EN 1634-1 (DIN 4102-5)

Einbau in/an:

- Mauerwerk mind. 175 mm
- Beton mind. 140 mm
- Porenbeton mind. 200 mm mit Betonsturz auch im Aufschiebbereich, (bei bewehrten Porenbetonplatten mind. 175 mm)
- F60-A bekleidete Stahlträger und Stützen

Zugelassener Größenbereich:

Breite: 1000 - 8500 mm, Höhe: 2000 - 6000 mm,
Tore bis 1500 mm Breite nicht höher als 2500 mm,
Rauchdichte Ausführung ohne Verglasung
und ohne Schlupftür Breite: 1000 - 7000 mm,
Höhe: 2000 - 4500 mm

Öffnungsrichtung:

Nach rechts oder links öffend

Torblatt:

Bestehend aus Einzelelementen,
(Anzahl entsprechend der Öffnungsbreite),
doppelwandig, 72 mm dick
Blechdicke: 1,0 mm

Tordichtung:

Dichtungs-Profile verzinkt, 2,0 mm dick, dreiseitig
umlaufend, Führungsschuh und Führungsrollen
(untere Torführung), Schließgewichtskasten mit
Schließgewichten (an der Zulaufseite)

Oberfläche:

Torblatt und Tordichtung verzinkt

Beschläge:

- Röhren-Laufschiene mit höhenverstellbaren
kugelgelagerten doppelreihigen Laufwerken
- 2 Dämpfungszylinder
- 1 Radialdämpfer
- 2 Muschelgriffe
- Laufschieneblende, isoliert
- Laufschieneabdeckung im Öffnungsbereich

Schlupftür:

Zwischen zwei Torblatt-Elementen, im
Torblatt-Element (ohne Schwelle)

- Mit Spezial-Drückergarnitur, schwarz
- Mit Gleitschientürschließer DIN EN 1154

Verglasung für Torblatt und Schlupftür:

Brandschutzglas „Promaglas 30“
17 mm dick mit Stahlglasshalteleisten

Sonderausstattung:

- Grundierung (ähnlich RAL 9002)
- Komplette Feststallanlage mit Rauchschalter,
1 Haftmagnet, 1 Netzgleichrichter 220/24 V,
1 Auslösetaster. Anzahl der Rauchschalter
entsprechend der Richtlinien des DIBt
- Mit künstlichem Sturz (Sturzblende)
- Kompletter Elektroantrieb (Öffnungshilfe)
- Einsteck-Hakenschluss
Profilylinder 45,5 + 45,5 mm
- Künstlicher Anschlag
- Nischenklappe und Deckenklappe

Gemäß Zulassung eignen sich Feuer- und Rauch-
schutzstore für 2 bis 3 Betätigungen pro Tag.

Beschlag- und Zusatzausstattungen nach
technischem Blatt oder aktueller Preisliste.

Mit Multifunktionsschutz

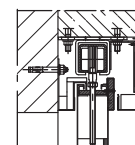
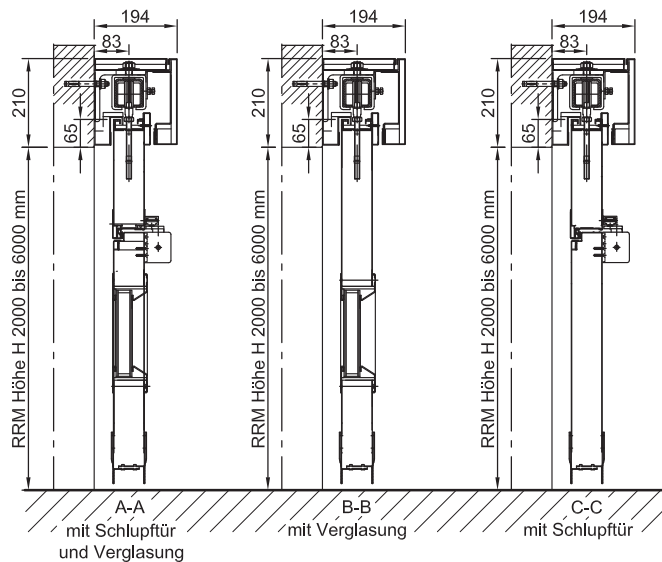
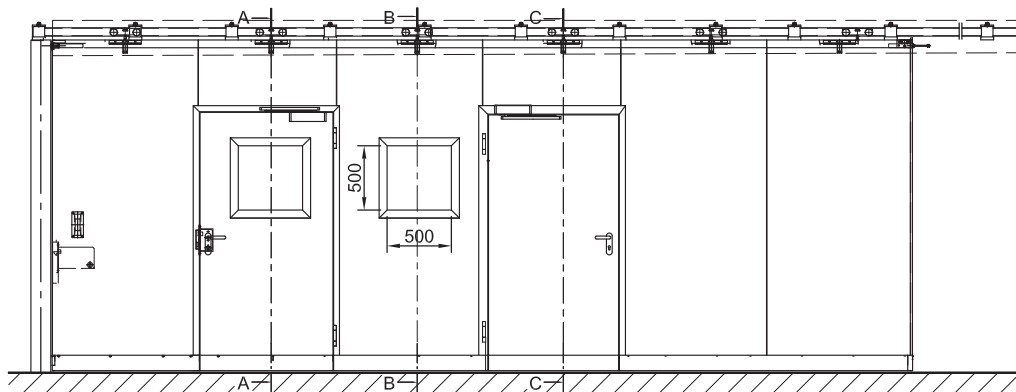


Feuerhemmend nach EN 1634-1
(DIN 4102-5)

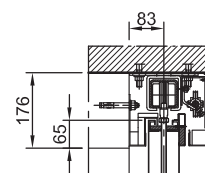


Rauchdicht nach DIN 18095

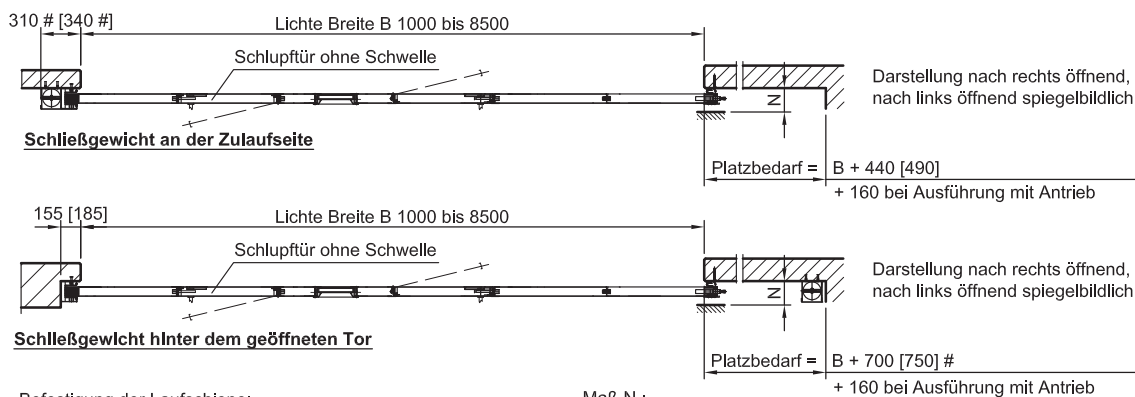
... FEUERHEMMENDES STAHLSCHIEBETOR T30-1-FSA „TECKENTRUP 72 E“



Deckenbefestigung:
Betonsturz



Deckenbefestigung:
künstl. Sturz



Befestigung der Laufschiene:

1. Durchgangsbolzen M12 bei Mauerwerk
2. Stahlspreizdübel bei Beton
3. Anschweißmontage an einbetonierten Ankerplatten
4. Anschraubmontage an bekleidete Stahlträger

Maß N :

- bei Säulen mind. 200 mm.
- bei Nischenklappe mind. 280 mm
- und Deckenklappe mind. 300 mm

[] bei Einbau in Porenbeton

bei B:H > 2:1 = + 175 mm (Doppelgewichtskasten)

Feuerhemmendes Stahlschiebetor T30-2-FSA „Teckentrup 72 E“

WAHLWEISE MIT SCHLUPFTÜR
WAHLWEISE MIT VERGLASUNG



Technische Daten:

Bauaufsichtliche Zulassung:

Feuerhemmendes Stahlschiebetor T30-2-FSA
„Teckentrup 72 E“
Z-6.20-2137 geprüft nach EN 1634-1 (DIN 4102-5)

Einbau in/an:

- Mauerwerk mind. 175 mm
- Beton mind. 140 mm
- Porenbeton mind. 200 mm mit Betonsturz auch im Aufschiebebereich, (bei bewehrten Porenbetonplatten mind. 175 mm)
- F60-A bekleidete Stahlträger und Stützen

Zugelassener Größenbereich:

Breite: 2000 - 8500 mm, Höhe: 2000 - 6000 mm,
Torflügel bis 1500 mm Breite (im lichten Durchgang)
nicht höher als 2500 mm

Öffnungsrichtung:

Nach rechts oder links öffnend

Torblatt:

Bestehend aus Einzelelementen,
(Anzahl entsprechend der Öffnungsbreite),
doppelwandig, 72 mm dick
Blechdicke: 1,0 mm

Tordichtung:

Dichtungs-Profile verzinkt, 2,0 mm dick, dreiseitig
umlaufend, Führungsrollen (untere Torführung),
2 Schließgewichtskästen mit Schließgewichten
(hinter den geöffneten Torflügeln)

Oberfläche:

Torblatt und Tordichtung verzinkt

Beschläge:

- Röhren-Laufschiene mit höhenverstellbaren kugelgelagerten doppelreihigen Laufwerken
- 4 Dämpfungszylinder
- 2 Radialdämpfer
- 4 Muschelgriffe
- Laufschienenblende, isoliert
- Laufschienenabdeckung im Öffnungsbereich

Schlupftür:

Zwischen zwei Torblatt-Elementen, im
Torblatt-Element (ohne Schwelle)

- Mit Spezial-Drückergarnitur, schwarz
- Mit Gleitschienen Türschließer DIN EN 1154

Verglasung für Torblatt und Schlupftür:

Brandschutzglas „Promaglas 30“
17 mm dick mit Stahlglasshalteleisten

Sonderausstattung:

- Grundierung (ähnlich RAL 9002)
- Komplette Feststallanlage mit Rauchschalter, 1 Haftmagnet, 1 Netzgleichrichter 220/24 V, 1 Auslösetaster. Anzahl der Rauchschalter entsprechend der Richtlinien des DIBt
- Mit künstlichem Sturz (Sturzblende)
- Asymmetrische Teilung
- Kompletter Elektroantrieb (Öffnungshilfe)
- Einsteck-Hakenschluss
- Profilzylinder 45,5 + 45,5 mm
- Nischenklappe und Deckenklappe

Gemäß Zulassung eignen sich Feuer- und Rauchschutztore für 2 bis 3 Betätigungen pro Tag.

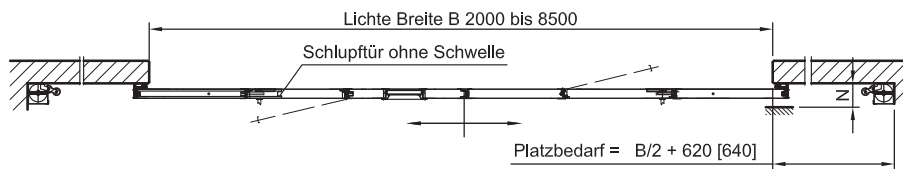
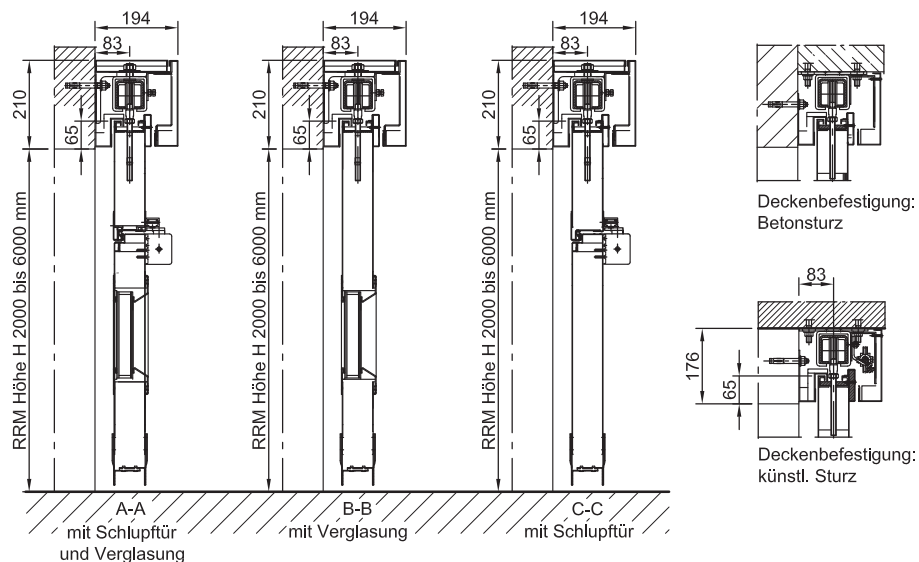
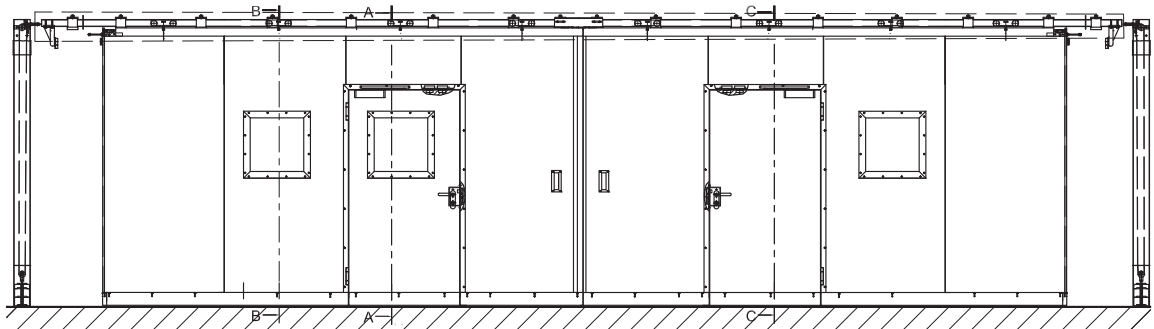
Beschlag- und Zusatzausstattungen nach technischem Blatt oder aktueller Preisliste.

Mit Multifunktionsschutz



Feuerhemmend nach EN 1634-1
(DIN 4102-5)

... FEUERHEMMENDES STAHLSCHIEBETOR T30-2-FSA „TECKENTRUP 72 E“



Befestigung der Laufschiene:

1. Durchgangsbolzen M12 bei Mauerwerk
2. Stahlspreizdübel bei Beton
3. Anschweißmontage an einbetonierten Ankerplatten
4. Anschraubmontage an bekleidete Stahlträger

Maß N :

- bei Säulen mind. 200 mm.
- bei Nischenklappe mind. 280 mm
- und Deckenklappe mind. 300 mm
- [] bei Einbau in Porenbeton

Feuerbeständiges Stahlschiebetor T90-1-FSA „Teckentrup 72 E“

WAHLWEISE MIT SCHLUPFTÜR
WAHLWEISE MIT VERGLASUNG



Technische Daten:

Bauaufsichtliche Zulassung:

Feuerbeständiges Stahlschiebetor T90-1-FSA
„Teckentrup 72 E“
Z-6.20-2103 geprüft nach EN 1634-1 (DIN 4102-5)

Einbau in:

- Mauerwerk mind. 175 mm
- Beton mind. 140 mm
- Porenbeton mind. 200 mm mit Betonsturz auch im Aufschiebebereich (bei bewehrten Porenbetonplatten mind. 175 mm)
- F90-A bekleidete Stahlträger und -stützen

Zugelassener Größenbereich:

Breite: 1000 - 8500 mm
Höhe: 2000 - 6000 mm
Rauchdichte Ausführung ohne Verglasung
und ohne Schlupftür Breite: 1000-7000 mm,
Höhe: 2000-4500 mm

Öffnungsrichtung:

Nach rechts oder links öffnend

Torblatt:

Bestehend aus Einzelelementen (Anzahl entsprechend der Öffnungsbreite), doppelwandig,
72 mm dick, Blechdicke: 1,0 mm

Tordichtung:

Dichtungs-Profile verzinkt, 2,0 mm dick, dreiseitig umlaufend, Führungsschuh und Führungsrollen (untere Torführung), Schließgewichtskasten mit Schließgewichten (an der Zulaufseite)

Oberfläche:

Torblatt und Tordichtung verzinkt

Beschläge:

- Röhren-Laufschiene mit höhenverstellbaren kugelgelagerten doppelpaarigen Laufwerken
- 2 Dämpfungszylinder
- 1 Radialdämpfer
- 2 Muschelgriffe
- Laufschienenblende, isoliert
- Laufschienenabdeckung im Öffnungsbereich

Schlupftür:

Zwischen zwei Torblatt-Elementen (ohne Schwelle),
Öffnung in beiden Richtungen möglich

- Mit Spezial-Drückergarnitur, schwarz
- Mit Gleitschienen Türschließer DIN EN 1154

Verglasung für Torblatt und Schlupftür:

Brandschutzglas „Promaglas 90“, 35 mm dick
mit Stahlglasshalteleisten

Sonderausstattung:

- Grundierung (ähnlich RAL 9002)
- Komplette Feststallanlage mit Rauchschalter, 1 Haftmagnet, 1 Netzgleichrichter 220/24 V, 1 Auslösetaster. Anzahl der Rauchschalter entsprechend der Richtlinien des DIBt
- Kompletter Elektroantrieb (Öffnungshilfe)
- Einsteck-Hakens Schloss
Profizylinder 45,5 + 45,5 mm
- Künstlicher Anschlag
- Nischenklappe und Deckenklappe

Gemäß Zulassung eignen sich Feuer- und Rauchschutzstore für 2 bis 3 Betätigungen pro Tag.

Beschlag- und Zusatzausstattungen nach technischem Blatt oder aktueller Preisliste.

Mit Multifunktionsschutz



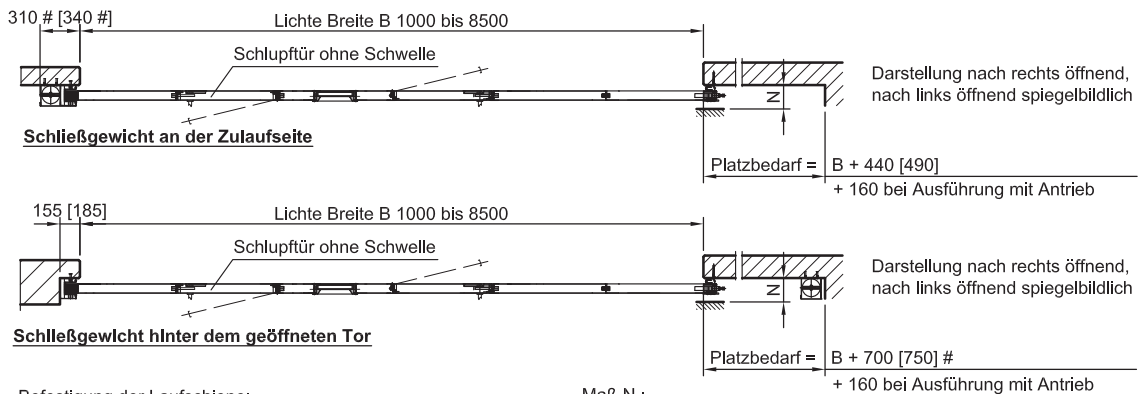
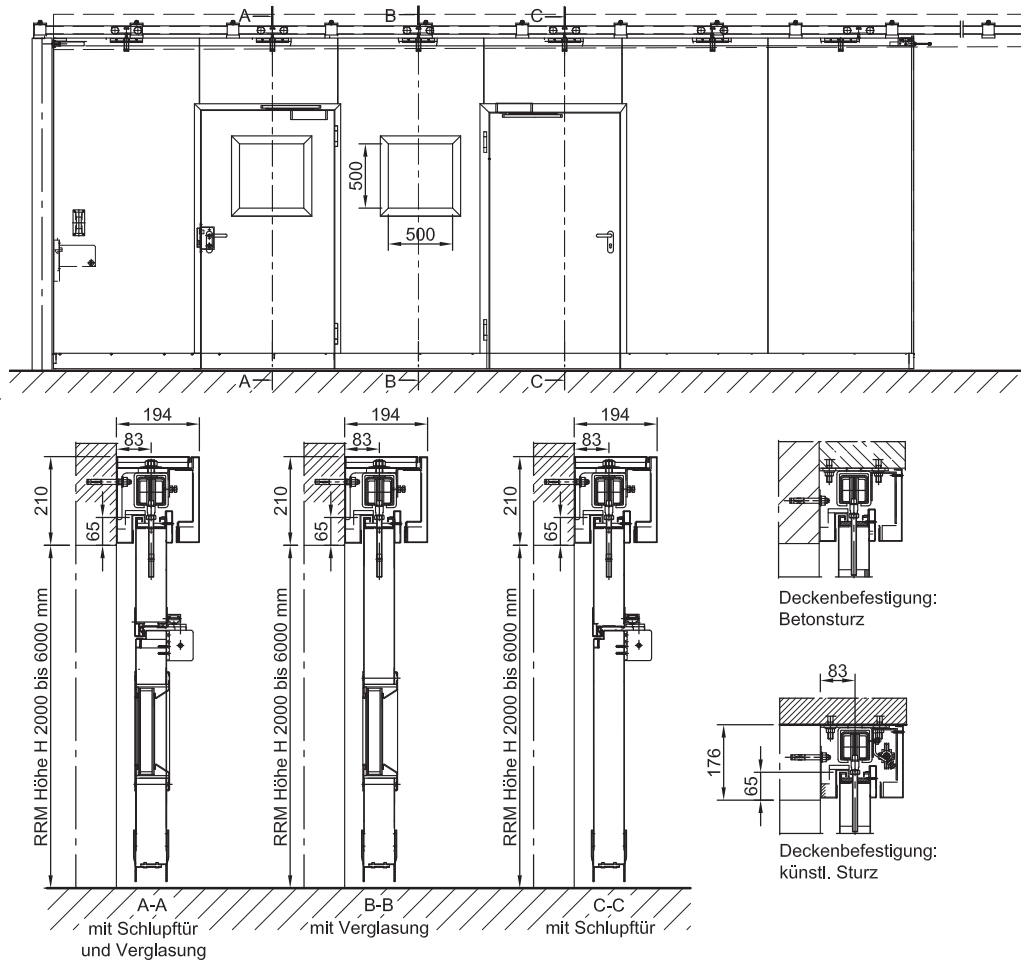
Feuerhemmend nach EN 1634-1
(DIN 4102-5)



Rauchdicht nach DIN 18095



... FEUERBESTÄNDIGES STAHLSCHIEBETOR T90-1-FSA „TECKENTRUP 72 E“



Befestigung der Laufschiene:

1. Durchgangsbolzen M12 bei Mauerwerk
2. Stahlspreizdübel bei Beton
3. Anschweißmontage an einbetonierten Ankerplatten
4. Anschraubmontage an bekleidete Stahlträger

Maß N :

- bei Säulen mind. 200 mm.
- bei Nischenklappe mind. 280 mm
- und Deckenklappe mind. 300 mm
- [] bei Einbau in Porenbeton

bei B:H > 2:1 = + 175 mm (Doppelgewichtskasten)

Feuerbeständiges Stahlschiebetor T90-2-FSA „Teckentrup 72 E“

WAHLWEISE MIT SCHLUPFTÜR
WAHLWEISE MIT VERGLASUNG



Technische Daten:

Bauaufsichtliche Zulassung:

Feuerbeständiges Stahlschiebetor T90-2-FSA
„Teckentrup 72 E“
Z-6.20-2103 geprüft nach EN 1634-1 (DIN 4102-5)

Einbau in:

- Mauerwerk mind. 175 mm
- Beton mind. 140 mm
- Porenbeton mind. 200 mm mit Betonsturz auch im Aufschiebebereich (bei bewehrten Porenbetonplatten mind. 175 mm)
- F90-A bekleidete Stahlträger und -stützen

Zugelassener Größenbereich:

Breite: 2000 - 8500 mm, Höhe: 2000 - 6000 mm

Öffnungsrichtung:

Nach rechts oder links öffnend

Torblatt:

Bestehend aus Einzelelementen
(Anzahl entsprechend der Öffnungsbreite),
doppelwandig, 72 mm dick
Blechdicke: 1,0 mm

Tordichtung:

Dichtungs-Profile verzinkt, 2,0 mm dick, dreiseitig
umlaufend, Führungsrollen (untere Torführung),
2 Schließgewichtskästen mit Schließgewichten
(hinter den geöffneten Torflügeln)

Oberfläche:

Torblatt und Tordichtung verzinkt

Beschläge:

- Röhren-Laufschiene mit höhenverstellbaren kugelgelagerten doppelpaarigen Laufwerken
- 4 Dämpfungszylinder
- 2 Radialdämpfer
- 4 Muschelgriffe
- Laufschienenblende, isoliert
- Laufschienenabdeckung im Öffnungsbereich

Schlupftür:

Zwischen zwei Torblatt-Elementen (ohne Schwelle),
Öffnung in beiden Richtungen möglich

- Mit Spezial-Drückergarnitur, schwarz
- Mit Gleitschienen Türschließer DIN EN 1154

Verglasung für Torblatt und Schlupftür:

Brandschutzglas „Promaglas 90“, 35 mm dick
mit Stahlglasshalteleisten

Sonderausstattung:

- Grundierung (ähnlich RAL 9002)
- Komplette Feststallanlage mit Rauchschalter, 1 Haftmagnet, 1 Netzgleichrichter 220/24 V, 1 Auslösetaster. Anzahl der Rauchschalter entsprechend der Richtlinien des DIBt
- Asymmetrische Teilung
- Kompletter Elektroantrieb (Öffnungshilfe)
- Einsteck-Hakens Schloss
Profilzylinder 45,5 + 45,5 mm
- Nischenklappe und Deckenklappe

Gemäß Zulassung eignen sich Feuer- und Rauchschutztore für 2 bis 3 Betätigungen pro Tag.

Beschlag- und Zusatzausstattungen nach technischem Blatt oder aktueller Preisliste.

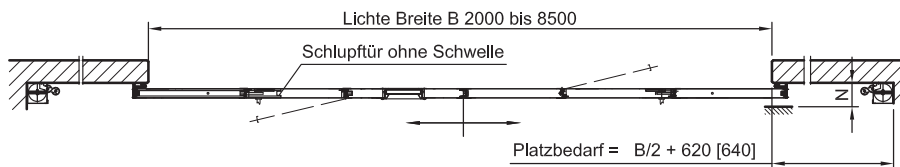
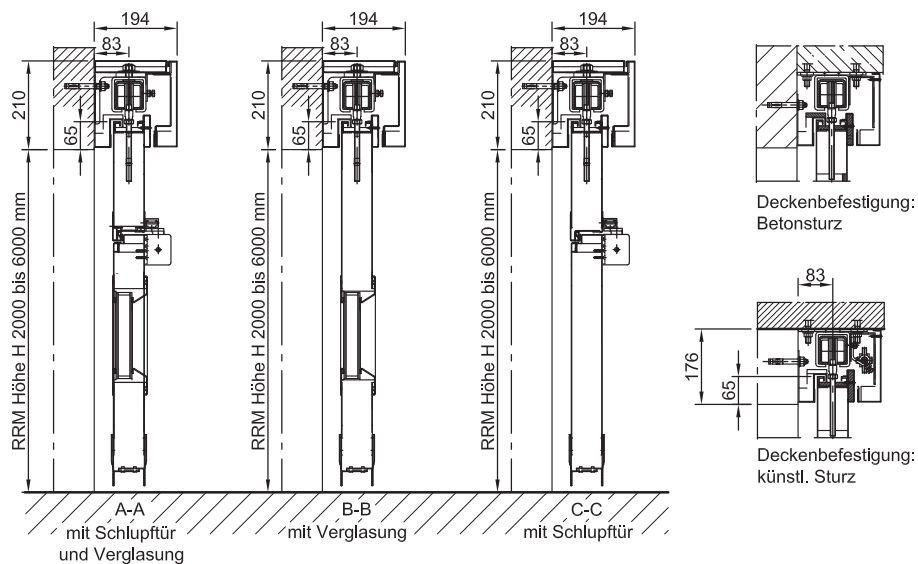
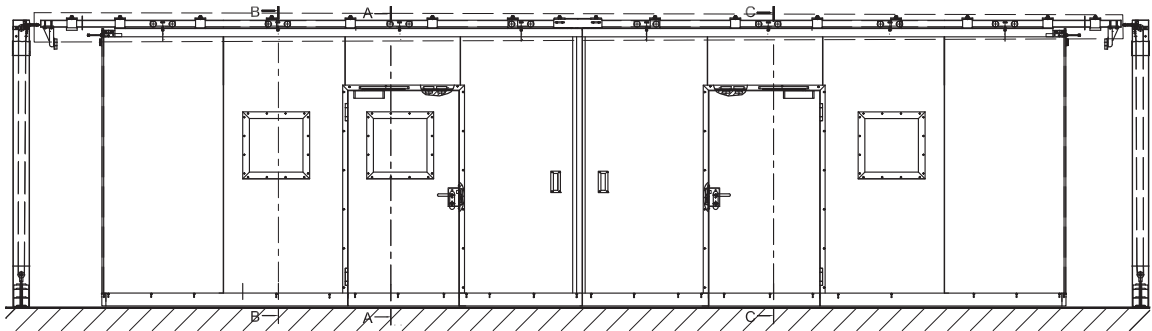
Mit Multifunktionsschutz



Feuerbeständig nach
EN 1634-1 (DIN 4102-5)



... FEUERBESTÄNDIGES STAHLSCHIEBETOR T90-2-FSA „TECKENTRUP 72 E“



Befestigung der Laufschiene:

1. Durchgangsbolzen M12 bei Mauerwerk
2. Stahlspreizdübel bei Beton
3. Anschweißmontage an einbetonierten Ankerplatten
4. Anschraubmontage an bekleidete Stahlträger

Maß N :

- bei Säulen mind. 200 mm.
- bei Nischenklappe mind. 280 mm
- und Deckenklappe mind. 300 mm
- [] bei Einbau in Porenbeton

Feuerschutz Sectionaltore

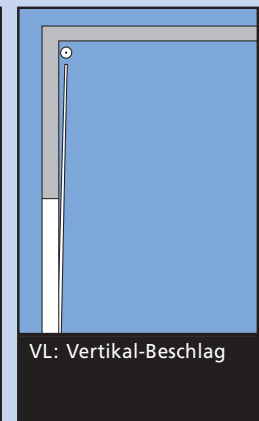
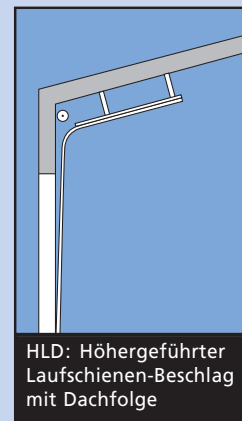
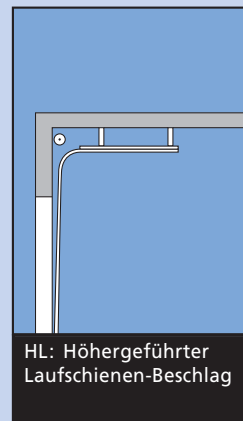
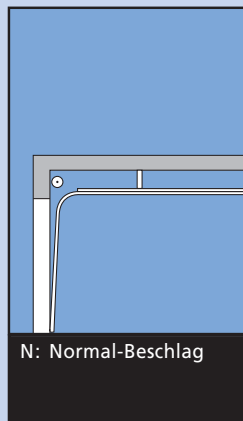
IN BEWÄHRTER PLATZSPARENDER TECHNIK

Das Torblatt, bestehend aus übereinander gesetzten Sectionen, zieht sich platzsparend unter die Hallendecke zurück und ist auch bei einem geringen Sturz einsetzbar.

Je nach Erfordernissen wird das Tor in einem Bogen von 90° hinter den Sturz umgelenkt, der Dachschräge folgend nach oben geleitet, oder in der Vertikalen abgestellt.

Durchdachte Sicherheitsdetails erfüllen alle Anforderungen der Arbeitsstätten-Richtlinien.

Beschlagarten für jede Halle



Fingerklemmschutz für T30 Sectionaltor:
Mechanischer Fingerklemmschutz innen und außen.



Eingreifschutz:
Seitengehäuse für Laufschienenbereich mit Bürstendichtung als Eingreifschutz.



T30 Sectionaltor in Tiefgarage.

... FLEXIBEL FÜR JEDE HALLENARCHITEKTUR

Teckentrup Feuerschutz Sectionaltore passen sich jeder Hallenkonstruktion an. Auch bei Kranbahnen, oder wenn der Betrieb innerhalb der Halle vor dem Tor nicht gestört werden darf, wird die Torführung den örtlichen Gegebenheiten angepasst.



T30 Sectionaltor mit höhergeführtem Laufschienebeschlag.



Elektrischer Antrieb mit Stirnradgetriebe als Öffnungshilfe für T30 Sectionaltor.



Feuerhemmendes Sectionaltor T30 „Teckentrup S“

WAHLWEISE MIT VERGLASUNG



Technische Daten:

Bauaufsichtliche Zulassung:

Feuerhemmendes Stahlsectionaltor
T30 „Teckentrup S“. Zul. Nr. Z-6.3-1789 geprüft
nach DIN 4102

Einbau in:

Wände aus

- Mauerwerk mind. 175 mm*
- Beton mind. 100 mm*
- Porenbeton mind. 200 mm und Stahlbetonsturz*
- Bewehrte Porenbetonplatten mind. 175 mm und Stahlbetonsturz*

*(und gemäß statischen Erfordernissen)

Zugelassener Größenbereich:

Baurichtmaße Breite: 1000 - 5000 mm
Höhe: 2000 - 4700 mm

Torblatt:

Torblatt, 40 mm, bestehend aus waagerechten, übereinander angeordneten Paneel-Elementen, die mittels Scharnierbändern gelenkig miteinander verbunden sind. Anzahl der Paneel-Elemente entsprechend der Torhöhe. Doppelwandig, Blechdicke 0,4 mm.

Isolierung: vollflächig verklebte Mineralwolle.

Zarge:

Die Tragekonstruktion besteht aus profiliertem, verzinktem Stahlblech, Laufschiene verzinkt als C-Profil, Abdeckung der Zarge aus glattem, verzinktem Stahlblech. An der Sturzunterkante befindet sich die waagerechte Wandrauchdichtung. Bei Normalbeschlag wird das Tor in waagrecht angeordneten Laufschiene an der Decke abgehängt (Statik der Deckenkonstruktion beachten!). Bei Vertikalbeschlag

ist die Zarge für den Abstellbereich oberhalb der Durchgangsöffnung angebracht.

Gewichtsausgleich:

Durch Torsionsfederwelle. Alternativ nicht ausgeglichenes System mit Wickelwelle und Feuerschutzantrieb.

Oberfläche:

Außen und innen stucco-dessiniert (außen alternativ woodgrain), Torblatt grundiert (außen und innen RAL 9002), auf Wunsch RAL-Grundierung nach Wahl mit Einschränkungen (siehe Preisblatt), Zarge verzinkt, Torsionsfedern mit Grundlackierung.

Beschlag:

Kugelgelagerte Rollen zur Führung der Paneel-Elemente, kugelgelagerte Torsions-(Wickel)welle, kugelgelagerte Seilumlenkrollen beim Antrieb hinten, Dämpfungsfedern oben, je ein Tragseil rechts und links, beidseitige Handgriffe bei rein handbetriebenen Tor, Feststellanlage bei Rauchschaltern.

Beschlagsarten:

- N:** Normal-Beschlag **
 - HL:** Höhergeführter Laufschienebeschlag **
 - VL:** Vertikal-Beschlag **
- ** (Platzbedarf siehe Einbau-Zeichnungen)

Sonderausstattungen:

Außenstruktur in woodgrain. Zarge grundiert in RAL 9002, Lichtfenster mit F30 Verglasung, max. lichte Durchsicht 820 x 335 mm, max. 2 Lichtausschnitte pro Paneel, max. Verglasungsfläche $\leq 2 \text{ m}^2$ pro Tor. (Friesbreite mind. 115 mm) mit Stahlglasschalteleisten.

Antriebe:

Tor mit Torsionsfederwelle ausgeglichen:

- a)** Federwelle mit Wirbelstrombremse und Feststellbremse ausgestattet. Mit der Wirbelstrombremse lässt sich die Torgeschwindigkeit im Bereich von 0,08 bis 0,2 m/sec. einstellen. Mit der Feststellbremse wird das Tor in Verbindung mit Netzgerät und Rauchschaltern in der Offenstellung gehalten. Tor wird mittels Handgriffen geöffnet (max. Torhöhe 2125 mm).
- b)** wie a) jedoch mit zusätzlichem Kettenzug zur Öffnung des Tores
- c)** wie a) jedoch mit Motor und Stirnradgetriebe als Öffnungshilfe 230V, IP 44

Tor nicht ausgeglichen:

Wickelwelle mit Wickelkörpern rechts und links und Fangvorrichtung. Feuerschutzantrieb mit Stirnradgetriebe, Zwischenflanscheinheit mit Fliehkraftregler, Arbeitsstrombremse mit Handbremshebel, Drehstrommotor 400 V, Schutzart IP 44, Öffnungs- und Schließgeschwindigkeit ca. 0,08 m/sec.

Steuerung/Tor ausgeglichen:

Bei handbetriebenen Tor wird das Tor über die Feststellbremse in der Offenstellung gehalten. Bei Auslösung über Zu-Taster, über die Rauchschalter oder bei Stromausfall fährt das Tor geschwindigkeitsgeregelt und ausgeglichen zu. Gleichzeitig ertönt eine Signalhupe. Bei Antrieb als Öffnungshilfe kann das Tor in Totmann auf- und zugefahren werden.

Tor nicht ausgeglichen:

Steuerung mit integrierter Feststellanlage. Die Steuerung ist VDS-geprüft, Schließung des Tores auch bei Netzausfall, Steuerung Akku gepuffert. Bei Auslösung der Rauchschalter oder bei Netzausfall länger als 4 Stunden fährt das Tor zu. Hierbei ertönt gleichzeitig eine Signalhupe. Die normale Auf/Zu-Funktion wird über Schlüsselschalter in Totmann gesteuert. Die Anzahl der Rauchschalter ist gemäß der Richtlinien für Feststellanlagen zu bestimmen.

Sicherheitsstandard und Leistungsklassen:

- GS = geprüfte Sicherheit vom TÜV-Nord
- Geprüft nach Sicherheitsnorm EN 12604
- Windlastgeprüft nach EN 12424 Klasse 2 (max. 450 N/m² Windlast)

Gemäß Zulassung eignen sich Feuer- und Rauchschutztore für 2 bis 3 Betätigungen pro Tag.

Beschlag- und Zusatzausstattungen nach technischem Blatt oder aktueller Preisliste.

Mit Multifunktionschutz



Feuerhemmend nach DIN 4102

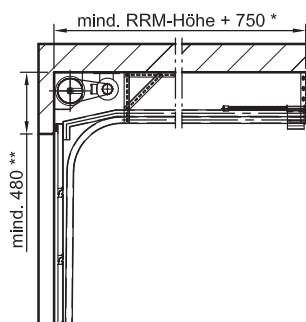
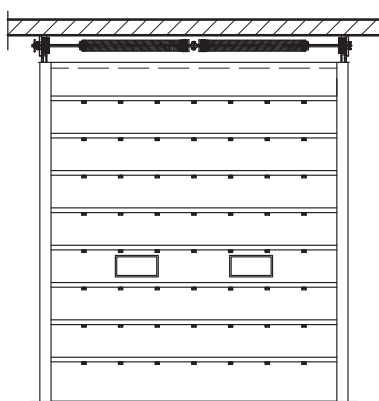


Rauchdicht nach DIN 18095



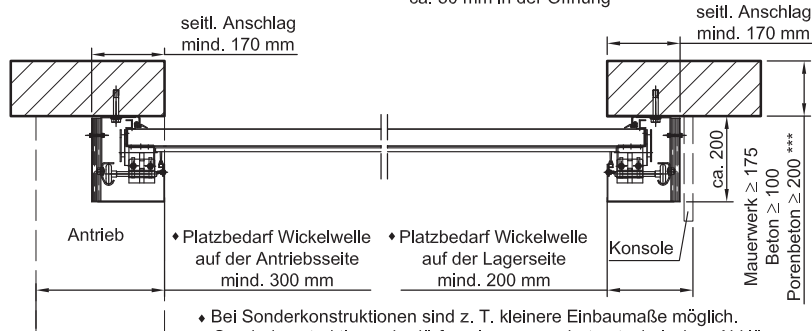
... FEUERHEMMENDES SECTIONALTOR T30 „TECKENTRUP S“

Standard: Normal-Beschlag Antrieb vorn



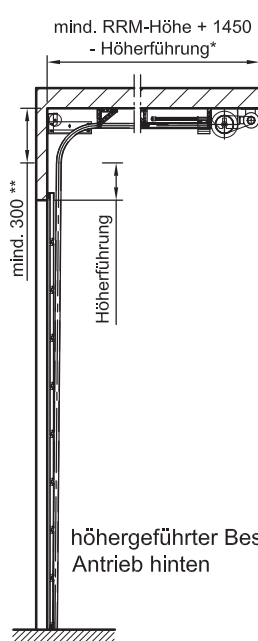
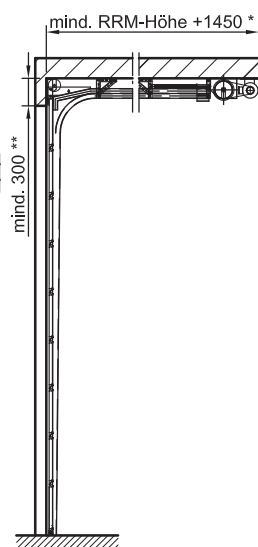
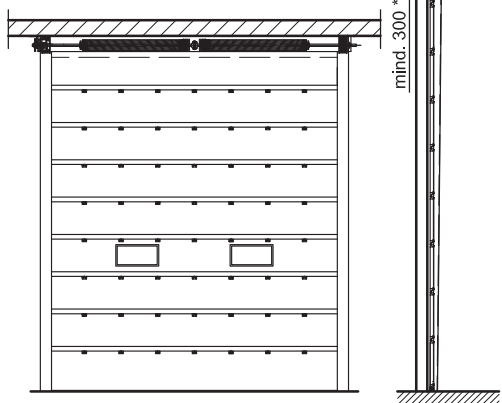
- * Statik der Decke muss auf das Torgewicht abgestimmt werden
- ** Statik des Sturzes muss auf das Torgewicht abgestimmt sein
- *** nur in Verbindung mit einem Stahlbetonsturz gemäß statischen Erfordernissen

Bei Normalbeschlag und Mindeststurzhöhe steht das Torblatt beim geöffneten Tor ca. 50 mm in der Öffnung

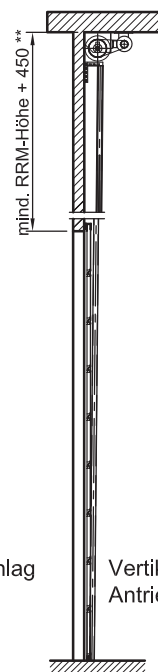


♦ Bei Sonderkonstruktionen sind z. T. kleinere Einbaumaße möglich. Sonderkonstruktionen bedürfen einer gesonderten technischen Abklärung.

Normal-Beschlag Antrieb hinten



höhergeführter Beschlag Antrieb hinten



Vertikal-Beschlag Antrieb vorn

Mindest-Einbaumaße sind für die max. Torgröße angegeben. Bei kleineren Torgrößen sind zum Teil kleinere Einbaumaße möglich.

Feuerschutztüre

PRODUKTÜBERSICHT FEUERHEMMENDE UND FEUERBESTÄNDIGE STAHLTÖRE

Produkt	Größenbereich in mm Breite / Höhe	Geprüft als feuerhemmend nach DIN 4102 Blatt-/ Blehdicke	Geprüft als feuerbeständig nach DIN 4102 Blatt-/ Blehdicke	Geprüft als rauchdicht nach DIN 18095 Blatt-/ Blehdicke	mindest Sturzhöhe	mindest seitlicher Überstand links/rechts	Zulassung
T30-1-FSA „Teckentrup 72 E“ Schiebetor (wahlweise mit Schlupftür) (wahlweise mit Verglasung)	B 1000 – 8500 H 2000 – 6000	72 mm/ 1,0 mm		B 1000 – 7000 H 2000 – 4500	s. Zeichnung	s. Zeichnung	Z-6.20-2137
T30-2-FSA „Teckentrup 72 E“ Schiebetor (wahlweise mit Schlupftür) (wahlweise mit Verglasung)	B 2000 – 8500 H 2000 – 6000	72 mm/ 1,0 mm			s. Zeichnung	s. Zeichnung	Z-6.20-2137
T90-1-FSA „Teckentrup 72 E“ Schiebetor (wahlweise mit Schlupftür) (wahlweise mit Verglasung)	B 1000 – 8500 H 2000 – 6000		72 mm/ 1,0 mm	B 1000 – 7000 H 2000 – 4500	s. Zeichnung	s. Zeichnung	Z-6.20-2103
T90-2-FSA „Teckentrup 72 E“ Schiebetor (wahlweise mit Schlupftür) (wahlweise mit Verglasung)	B 2000 – 8500 H 2000 – 6000		72 mm/ 1,0 mm		s. Zeichnung	s. Zeichnung	Z-6.20-2103
T30 „Teckentrup S“ Sectionaltor	B 1000 – 5000 H 2000 – 4700	40 mm/ 0,4 mm		B 2501 – 5000 H 2000 – 4500	s. Zeichnung	s. Zeichnung	Z-6.3-1789



Teckentrup Industrietore für alle Anforderungen

WIR ÖFFNEN DEM FORTSCHRITT TÜR UND TOR

Teckentrup existiert seit 1932 und zählt mit seinen Produktionswerken in Verl-Sürenheide (Hauptverwaltung) und Großzöberitz zu den größten Herstellern von Türen und Toren in Europa.

Mehr als 13 Standorte in Deutschland sowie weitere Partner in Europa und Übersee schaffen eine wirtschaftliche Infrastruktur, die alle Ansprüche an Flexibilität und Kundennähe erfüllt.

Von der Idee zur Innovation, vom Entwurf zur praktischen Umsetzung, geschieht alles unter „einem Dach“.

Motivierte und engagierte Mitarbeiter, modernste CAD-Technik und computergesteuerte Fertigungssysteme sind die Garanten für eine sichere Zukunft.



Sectionaltore



Rolltore



Falttore



Mehrzweck-Schiebetore



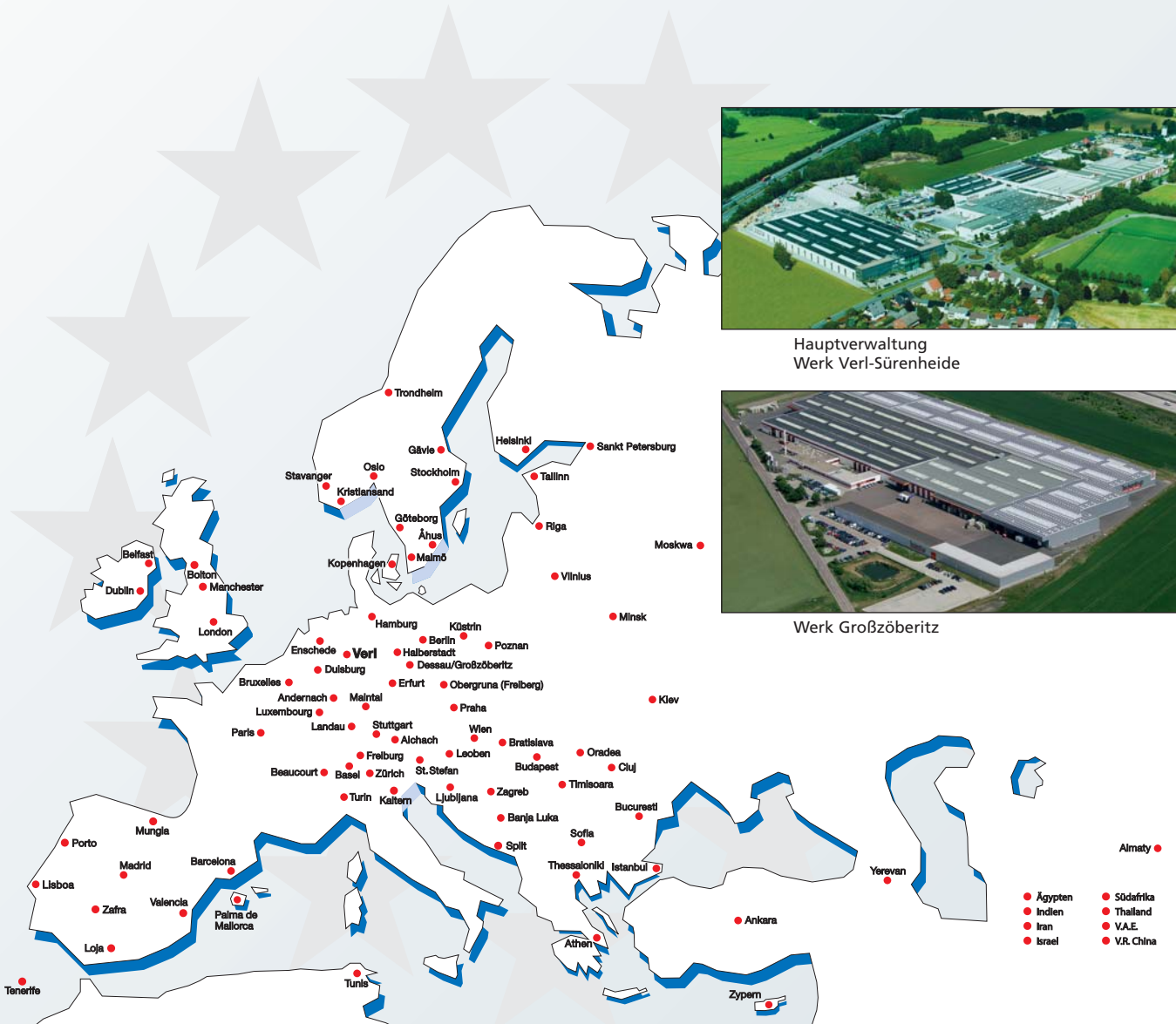
Feuerschutztore



Schnelllauf-Folientore

Europaweit...

... ERREICHBAR FÜR UNSERE KUNDEN



Hauptverwaltung
Werk Verl-Sürenheide



Werk Großzöberitz

- Ägypten
- Indien
- Iran
- Israel
- Südafrika
- Thailand
- V.A.E.
- V.R. China

Internet: www.teckentrup.biz



- Feuerschutztüren und -türen
- Rauchschutztüren
- Sicherheitstüren
- Schallschutztüren
- Wärme-gedämmte Türen
- Innentüren
- Industrie Sectionaltore
- Schiebetore
- Faltschiebetore
- Rolltore/ Rollgitter
- CarTeck Garagen Sectionaltore
- CarTeck Garagen Schwingtore

Technische Änderungen vorbehalten.
 03/10/11 (D) 122.524
 Die Produkt-Abbildungen in diesem Prospekt sind als Beispiele zu verstehen. Sie entsprechen daher in der Ausstattung nicht unbedingt dem Standardangebot.

WIR ÖFFNEN DEM FORTSCHRITT TÜR UND TOR



Türen · Tore · Zargen